

# Bildungsbündnis Augsburg \*



An  
Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Kurt Gribl  
Referat OB  
Rathausplatz 1  
  
86150 Augsburg

Bildungsbündnis Augsburg  
c/o Tür an Tür e.V.  
Wertachstraße 29  
86153 Augsburg  
  
Telefon 0821/90799-0  
Fax 0821/90799-11  
  
bildungsbuendnis-augsburg@t-online.de  
www.bildungsbuendnis-augsburg.de

Augsburg, den 11.02.16

## Haushaltsberatungen und Bildungspolitik in Augsburg

- *Allgemeiner Studierendenausschuss der Universität Augsburg*
- *Augsburger Armutskonferenz*
- *Bildungsbündnis Augsburg*
- *Forum inklusive Strukturen an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen*
- *Große Freunde e.V.*
- *Pädagogische Praxis für Begabungsförderung und Resilienz*
- *Stadtjugendring Augsburg*
- *Stadtschülervertretung Augsburg*
- *Tür an Tür – miteinander wohnen und leben e.V.*

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl!

Im Vorfeld der Haushaltsberatungen des Stadtrates wenden sich die oben aufgeführten Akteure in der Augsburger Bildungspolitik an Sie, denn mit dem Vortrag „Armut und Begabung“ des renommierten Professors Dr. Aladin El-Mafaalani in Augsburg wurden vier Dinge für unsere Stadt deutlich:

- **Projekte im Bereich kultureller Bildung und Kooperationen von Schulen mit außerschulischen Partnern sind sehr wichtig.** Ansonsten bleibt vielen Kindern und Jugendlichen mangels Ressourcen der Zugang zu kulturellen und sozialen Angeboten verwehrt.
- **„Sozialpaten“, „Jobpaten“ und „Wegbegleiter“ für Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Milieus sind sehr erfolgreich.** Durch deren Wirken kann nachhaltig soziale Ungleichheit deutlich verringert werden.

- **Persönliche Potenziale individuell zu fördern, bringt große Vorteile für Kinder, die Jugendliche und die Gesellschaft.** Schulen konzentrieren sich auf ihr Kerngeschäft (Learning and Teaching to the Test) und übersehen dabei oft die Begabungen und Potenziale ihrer Schüler.
- **Schulen müssen attraktiv, handlungsfähig, personell und materiell angemessen ausgestattet werden.** Schulen schaffen durch ihre Arbeit einen wesentlichen Beitrag zur gesellschaftlichen Integration und zum sozialen Ausgleich. Gute Schulbildung erhöht die Lebenschancen und verbessert den Start in Beruf und Studium zum Vorteil aller.

In Anbetracht dieser Ergebnisse appellieren wir an Sie

**1. Setzen Sie sich dafür ein, dass der Fördertopf „SchulePlus“ kräftig und nachhaltig erhöht wird!** Durch diese Förderung kommen Kinder und Jugendliche aller sozialen Milieus in den Genuss von kulturellen und sozialen Projekten, die ihnen ansonsten verwehrt bleiben. Das lässt vieles wachsen im Sinne der Bildungsgerechtigkeit: Sozialkompetenz, Soft Skills und kulturelle Bildung. Die Mittel des Förderprogramms „SchulePlus“ können auch durch einen neuen Fördertopf für Präventionsprojekte und Projekte der ästhetischen und kulturellen Bildung im Sozial- und am Kulturreferat ergänzt werden.

**2. Setzen Sie sich dafür ein, dass "Sozialpaten", „Jobpaten“ und "Wegbegleiter" aus Bildungs- und Mentoren-Initiativen für Kinder und Jugendliche aller Schularten tatkräftig unterstützt werden.** Bei der Weiterentwicklung der Augsburger Bildungsregion soll ein entsprechendes Netzwerk aufgebaut werden.

**3. Stärken Sie Initiativen an Augsburger Schulen, die das Ziel haben, die individuellen Begabungen und Stärken eines Kindes zu erkennen und nach Kräften zu fördern!** Die Stadt soll entsprechende Projekte durch Beratung und Fortbildungsangebote aktiv unterstützen!

**4. Setzen Sie sich für höhere Mittelzuweisungen an die Augsburger Schulen ein! Stoppen Sie die kontinuierlichen Kürzungen der städtischen Zuschüsse für die Augsburger Schulen!** Obwohl die Aufgaben der Schulen deutlich zunehmen, stehen diesen für Unterricht und Ausstattung jedes Jahr weniger Geld zur Verfügung. Wenn die Stadt hier nicht endlich ihre Mittelzuweisungen erhöht, leiden Bildungsgerechtigkeit und gesellschaftliche Entwicklungschancen. Nicht nur die Sanierung maroder Schulhäuser ist wichtig, auch in die Schule als Lebensraum und in den täglichen Unterricht muss wieder engagiert investiert werden. Selbsthilfe-Initiativen für die zeitgemäße Gestaltung von Unterricht und Räumen an Schulen sollen aktiv gefördert werden.

Für weitere Fragen oder ein Gespräch stehen wir gern zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen,



Johannes Hoer und Thomas Körner-Wilsdorf  
Sprecher Bildungsbündnis Augsburg

Verteiler:

Oberbürgermeister, Bildungsreferent, Fraktionen, Bildungsausschuss